

VERZAUBERT – *proud to be proud*

Anlässlich der Berlin Pride Weeks mit Werken von Pancho Assoluto, Rick Castro, Andreas Fux, Florian Hetz, Norbert Heuler, Jan-Holger Mauss, Male Shibari, Thomas Synnamon, Stefan Thiel und Elmar Vestner

18.7. – 1.8.2026

Eröffnung: Freitag, 17.7., 19 – 21.30 Uhr

CSD-Sonderöffnung: Sonntag, 26.7., 14 – 17 Uhr

Die Nachrichten überschlagen sich mit Neuigkeiten von aktuellen Despoten, die das Rad der Geschichte zurückdrehen wollen und an der Vision des Menschen arbeiten, der gut genug ist, ihren eigenen Interessen zu dienen – und das auch noch zu ihren Bedingungen.

Die Errungenschaften der demokratischen Gesellschaften, die Unantastbarkeit des menschlichen Lebens zu garantieren und die Autonomie jedes einzelnen Mitmenschen zu schützen, hat brutale Risse bekommen. Neuerdings wird wieder um den Begriff Bürger gestritten. Wer ist es, wer darf es sein? Die Deutungshoheit wird von jenen Herren beansprucht, die richten wollen über die Zusammensetzung ‚ihrer‘ Gesellschaft. Diversität ist ihnen ein Dorn im Auge. Da passt es nicht, dass die selbstbewusst eingeforderten und über Jahrzehnte (eigentlich Jahrhunderte) erkämpften Rechte verschiedenster gesellschaftlicher Gruppen ein zeitgenössisch buntes Volk zeichnen.

Die Farbpalette soll wieder weiß, hetero und natürlich männlich sein.

Anlässlich der Berlin Pride Weeks öffnet Semjon Contemporary seine Galerie den Künstlern, die sich in ihrem Werk mit ihrer Liebe zum Mann und seinem Begehren nach ihm auseinandersetzen. Auch hier ist die Welt bunt.

Semjon H. N. Semjon, Juli 2026

Der Begriff *verzaubert* ist insbesondere in den Wirtschaftswunderjahren als Synonym für die mann-männliche Liebe genutzt worden. Erst der Kampf um Anerkennung, Straffreiheit und gleiche Bürgerrechte hat den negativ besetzten Begriff *schwul* selbstbewusst ins Gegenteil verkehren lassen. Verzaubert kann aber auch eine Zustandsbeschreibung, hier in einer Fotografie, sein, vielleicht mit der Kamera oder auch KI durch einen Fotografen generiert. Doppeldeutig.